

Serie populärer statistischer Bücher

herausgegeben von

L. v. BORTKIEWICZ, o. Professor an der Universität Berlin

Neuerscheinung!

In den nächsten Tagen gelangt zur Ausgabe:

„Das statistische Universallexikon!“

DIE WELT IN ZAHLEN

Populäre Darstellung der Ergebnisse der Forschung auf allen Gebieten der Statistik von Wl. Woytinsky

SECHSTES BUCH*1.—3. Auflage 1927 / 304 Seiten Text und 14 zweiseitige farbige graphische Darstellungen / In gediegenster Ausstattung auf bestem holzfreiem Papier / Einbandentwurf von K. E. Mendel / Kartonierte Rm. 18.—; in Ganzleinen gebunden Rm. 21.—*

Ⓛ

2 Expl. bis zum 25. 8. mit 40% Rabatt. Zur Ergänzung: je 2 Expl.

Ⓛ

*des 1., 2., 3., 4. und 5. Buches bis zum 25. 8. mit 40% Rabatt***DIE ÖFFENTLICHEN FINANZEN***1. Die Staatseinnahmen und Staatsausgaben. Allgemeines | Rußland | Deutschland | Großbritannien | Frankreich | Italien | Polen | Spanien | Rumänien | die Tschechoslowakei | Jugoslawien | Belgien | die Niederlande | Schweden | Österreich | die Schweiz | Finnland | Dänemark | Norwegen | Litauen | Lettland | China | Japan | Britisch-Indien | Niederländisch-Indien | die Vereinigten Staaten von Amerika u. a. | Internationale Zusammenstellungen. 2. Die Staatsschulden. Die Staatsschulden vor dem Kriege | Der Weltkrieg und die Staatsschulden | Die Staatsschulden in den Jahren 1913—1926. 3. Die Reparationsfrage | Versailler Vertrag | Die Höhe der deutschen Verpflichtungen | Vom Versailler Vertrag bis zur Ruhrbesetzung | Der Dawes-Plan | Die deutsche Reparationsschuld. 4. Die Gemeindefinanzen | Rußland | Deutschland | Großbritannien | Frankreich | Italien | die Niederlande | Schweden | Österreich | die Schweiz | Dänemark | Japan | die Vereinigten Staaten von Amerika | Australien | Internat. Zusammenstellungen.*

Der erste Abschnitt enthält außer den Angaben über die Staatsfinanzen von 33 Ländern — von Deutschland bis zu der Südafrikanischen Union und Australien — eine Reihe von lehrreichen internationalen Zusammenstellungen über die Höhe der Staatsausgaben, über ihre Gliederung, ihre Deckung und die Gestaltung einzelner Steuern. — Der zweite Abschnitt gibt eine Übersicht über die Staatsschulden, ihre Entstehung und Gliederung vor dem Kriege, ihre Entwicklung in den Kriegsjahren und ihren gegenwärtigen Stand. Im Zusammenhang mit dem Wachstum der Staatsschulden wird ein eindrucksvolles Bild der Kriegsfinanzen gegeben. Es werden zum Schluß die neuen internationalen Abkommen analysiert, denen zufolge die internationalen Schulden herabgesetzt und die Grundlagen für die endgültige Lösung dieses Problems wie auch das der Reparationen geschaffen wurden. — Der Reparationsfrage ist noch ein besonderer Abschnitt gewidmet, der eine Fülle wichtiger Angaben enthält und die langjährige Entwicklung dieses Problems beleuchtet: von den Forderungen der Reparationskommission und den ersten deutschen Leistungen bis zu der Entstehung und Durchführung des Dawes-Planes. Der Zusammenhang des Reparationsproblems mit dem der interalliierten Schulden wird übersichtlich dargestellt. — Der letzte Abschnitt des Buches ist den Gemeindefinanzen gewidmet und bietet ein klares Bild ihrer Organisation in den wichtigsten Ländern, wobei den Etats der Großstädte besondere Aufmerksamkeit geschenkt wird. — Das Buch, das dem Laien die schwierigsten Probleme der Finanzstatistik zugänglich macht und für den Fachmann ein unersetzliches Nachschlagewerk ist, bringt einen neuen Beweis der tiefen Wahrheit der Worte Goethes: „Man sagt oft: Zahlen regieren die Welt. Das aber ist gewiß, Zahlen zeigen, wie sie regiert wird.“

*Jedes Buch behandelt eigene Gebiete, ist völlig für sich abgeschlossen und einzeln käuflich**Wir sind gern bereit, den Firmen, die sich in erhöhtem Maße für dieses Standardwerk einsetzen, Sonderbedingungen einzuräumen.**An Prospektmaterial steht zur Verfügung:*

Ⓛ

Über das 4., 5. und 6. Buch je ein zweiseitiger Sonderprospekt.

Ⓛ

*Über das 7bändige Gesamtwerk ein neuer achtseitiger Prospekt.**Auslieferung für Österreich und die Nachfolgestaaten nur durch Leopold Heidrich, Wien I, Spiegelgasse 21;
für die Schweiz nur durch Hans Huber, Bern, Wildermattweg 4***RUDOLF MOSSE / BUCHVERLAG / BERLIN**